

Allgemeine Geschäftsbedingungen (Stand: 19.09.2016)

§ 1. VORBEMERKUNGEN

1. Die nachstehenden allgemeinen Geschäftsbedingungen gelten für alle Rechtsgeschäfte der Lanez Optimization UG (haftungsbeschränkt), nachfolgend „Lanez Optimization“ genannt, mit seinem Vertragspartner, nachfolgend „Auftraggeber“ genannt.
2. Änderungen dieser Geschäftsbedingungen werden dem Auftraggeber schriftlich bekannt gegeben. Sie gelten als genehmigt, wenn der Auftraggeber nicht schriftlich Widerspruch erhebt. Der Auftraggeber muss den Widerspruch innerhalb von 2 Wochen nach Bekanntgabe der Änderungen an Lanez Optimization absenden.

§ 2. VERTRAGSGEGENSTAND

1. Der Auftraggeber beauftragt Lanez Optimization mit der Fertigstellung des in der Leistungsbeschreibung dokumentierten Dienstes (nachfolgend „die Leistung“) als Werkleistung.
2. Die Leistungsbeschreibung umfasst sowohl die technischen Anforderungen an der Leistung sowie deren geplante Umsetzung als auch gegebenenfalls die Anforderungen an das Design. Darüber hinaus enthält die Leistungsbeschreibung auch die monatlichen Kosten bzw. die Gesamtkosten für das Projekt, einschließlich etwaiger Zwischenzahlungen. Gegebenenfalls enthält die Leistungsbeschreibung auch die Fristen innerhalb derer die Leistung zu erfolgen hat.
3. Lanez Optimization ist, abgesehen von den in der Leistungsbeschreibung festgehaltenen oder sonstig vereinbarten Terminen sowie dem Lieferungstermin, frei in der Einteilung der Leistungszeit.
4. Die Lieferung der Leistung erfolgt im Rahmen der in Absprache mit dem Auftraggeber festgelegten Termine. Für den Fall, dass der Auftraggeber benötigte Unterlagen für die Auftragsdurchführung nicht rechtzeitig zur Verfügung stellt, entfällt für Lanez Optimization die Haftung für eventuelle Schäden, die sich aus der Verzögerung für den Auftraggeber ergeben. Die Verzögerung berechtigt Lanez Optimization, die Lieferung der Leistung um die Dauer der Behinderung zuzüglich einer angemessenen Nachfrist hinauszuschieben oder wegen des noch nicht erfüllten Teils ganz oder teilweise vom Vertrag zurückzutreten. Lanez Optimization wird den Auftraggeber unverzüglich über eventuelle Verzögerungen und die voraussichtliche Nichteinhaltung des Lieferungstermins informieren. Im Falle solcher Verzögerungen hat der Auftraggeber Lanez Optimization eine angemessene Nachfrist einzuräumen.
5. Der Auftraggeber ist berechtigt, während der Fertigstellung des Dienstes bis zur Abnahme bzw. bis Vertragsende Änderungen an der Leistungsbeschreibung und den bereits erstellten Leistungen durch Lanez Optimization zu verlangen. Soweit die Änderungen zu Mehrkosten oder Verzögerungen führen, bedarf die Beauftragung der Änderung der Schriftform.
6. Nach Eingang des Änderungsverlangens vom Auftraggeber wird Lanez Optimization prüfen, ob die gewünschte Änderung durchführbar ist und den Auftraggeber dann voraussichtlich nach 5 Werktagen, gerechnet ab Eingang des Änderungsverlangens, das Ergebnis der Prüfung mitteilen. Das Ergebnis soll auch Angaben darüber enthalten, welche Kosten und welche Änderungen an der bisherigen Zeitplanung mit der Realisierung der vom Auftraggeber gewünschten Änderung verbunden sind. Soweit möglich und notwendig, wird Lanez Optimization auch prüfen, inwieweit eine solche Änderung Auswirkungen auf bisher realisierte Leistungen und deren Nutzbarkeit hat. Auf Verlangen des Auftraggebers wird Lanez Optimization den durch Änderungswünsche vom Auftraggeber verursachten Mehraufwand näher erläutern.

7. Der Auftraggeber wird innerhalb von 5 Werktagen, gerechnet ab Eingang des Angebots zur Durchführung der Änderungsarbeiten, erklären, ob dieses Angebot angenommen wird. Äußert sich der Auftraggeber innerhalb der vorgenannten Frist nicht, so gilt das Änderungsangebot als abgelehnt. Nimmt der Auftraggeber das Angebot von Lanez Optimization an, ist die Leistungsbeschreibung entsprechend zu ergänzen. Die entsprechenden Änderungen sind mit Angebotsannahme durch den Auftraggeber Vertragsbestandteil.
8. Lanez Optimization ist nicht verpflichtet, wesentlichen Änderungsverlangen ohne entsprechende gesonderte Vergütung sowie Verschiebung des fest vereinbarten Liefertermins und gegebenenfalls sonstig vereinbarten Terminen nachzukommen.
9. Für den Dienst „Webdesign“ vereinbaren die Parteien zum Zwecke der Ermittlung von Mehrkosten für die oben genannten Änderungsarbeiten einen Stundesatz von 70 Euro (zzgl. MwSt.), soweit nicht in der Leistungsbeschreibung etwas anderes vorgesehen ist.
10. Für den Dienst „Suchmaschinenoptimierung“ gilt Punkt 9 aus §2 nicht. Die Mehrkosten für die oben genannten Änderungsarbeiten werden von Lanez Optimization in dem oben genannten Änderungsangebot definiert.

§ 3. ABNAHME FÜR DEN DIENST: WEBDESIGN

1. Lanez Optimization ist verpflichtet, die in der Leistungsbeschreibung bezeichneten Leistungen zum vereinbarten Termin dem Auftraggeber zur Prüfung vorzulegen. Die Leistungen gelten erst dann an den Auftraggeber geliefert, sobald Lanez Optimization dem Auftraggeber per E-Mail die Abrufbereitschaft mitteilt (= Zugang der Leistungen).
2. Der Auftraggeber wird die Leistungen prüfen und innerhalb von 5 Werktagen nach Zugang der Leistungen diese abnehmen oder die Abnahme wegen nicht nur unwesentlicher Mängel verweigern. Hat der Auftraggeber nicht innerhalb dieser Frist ausdrücklich die Abnahme erklärt, gilt diese als stillschweigend erfolgt.
3. Für den Fall, dass der Auftraggeber während des Abnahmetests feststellt, dass die Leistung mangelhaft ist, wird der Auftraggeber Lanez Optimization hierauf in Textform unter nachvollziehbarer Beschreibung des jeweiligen Mangels hinweisen. Lanez Optimization hat ab Eingang der Mängelanzeige innerhalb einer angemessenen Frist von mindestens 14 Werktagen eine korrigierte und vollständige Version der Leistungen zur erneuten Abnahme vorzulegen.
4. Falls der Auftraggeber die Abnahme berechtigt verweigert hat und die Nacherfüllung fehlschlägt, kann der Auftraggeber nach seiner Wahl Herabsetzung der Vergütung (Minderung) oder Rückgängigmachung des Vertrages (Rücktritt) verlangen. Bei einer nur geringfügigen Vertragswidrigkeit, insbesondere bei nur geringfügigen Mängeln, steht dem Kunden jedoch kein Rücktrittsrecht zu.
5. Der Auftraggeber kann Herabsetzung der Vergütung oder Rückgängigmachung des Vertrages erst nach erfolglosem Ablauf der in Punkt 3 aus §3 genannten angemessenen Frist von mindestens 14 Werktagen, verbunden mit der Erklärung, dass er nach dem Ablaufe der Frist die Beseitigung des Mangels ablehne, verlangen.
6. Sofern Lanez Optimization die in einem Mangel liegende Pflichtverletzung nicht zu vertreten hat, ist der Auftraggeber nicht zum Rücktritt vom Vertrag berechtigt.
7. Nach Abnahme der Leistung sind Änderungen kostenpflichtig.
8. Soweit nicht in der Leistungsbeschreibung etwas anderes vorgesehen ist, erfolgt die Lieferung der Leistung durch Abruf von einem von Lanez Optimization bestimmten Server.

§ 4. VERGÜTUNG FÜR DEN DIENST: WEBDESIGN

1. Die Vergütung ist in der Leistungsbeschreibung aufgelistet und nach Abnahme der Leistung und Erhalt einer zum Vorsteuerabzug berechtigenden Rechnung innerhalb von 14 Tagen zur Zahlung fällig.
2. Die Erstattung von Auslagen erfolgt nur nach vorheriger, ausdrücklicher und schriftlicher Übernahme der Kostentragungspflicht.
3. Die Zahlung der Entgelte erfolgt grundsätzlich per Überweisung oder durch Lastschriftzug.

§ 5. VERTRAGLICHE ASPEKTE FÜR DEN DIENST: SUCHMASCHINENOPTIMIERUNG

1. Für den Dienst „Suchmaschinenoptimierung“ fällt eine monatliche Gebühr an, die vom angegebenen Konto des Kunden monatlich abgebucht wird oder auf andere mit dem Kunden vereinbarte Art und Weise abgerechnet wird.
2. Der Auftraggeber schließt mit Lanez Optimization einen Vertrag über einen Mindestzeitraum von 3 Monaten. Der Tag der Bestellung durch den Auftraggeber gilt als Vertragsbeginn.
3. Der Vertrag verlängert sich stillschweigend um denselben Zeitraum, den die Erstlaufzeit oder die verlängerte Laufzeit betragen hat, sofern nicht eine Vertragspartei spätestens einen Monat vor dem Ablauf der geltenden Laufzeit den Vertrag kündigt. Die Kündigung erfolgt schriftlich.
4. Die Kündigung des Auftraggebers erfolgt schriftlich an die im Impressum des Portals www.lanez-optimization.de angegebene Adresse von Lanez Optimization.
5. Die Erstattung von Auslagen erfolgt nur nach vorheriger, ausdrücklicher und schriftlicher Übernahme der Kostentragungspflicht.
6. Der Auftraggeber hat kein Anspruch auf Schadensersatz, falls das Suchmaschinenranking sich trotz Suchmaschinenoptimierung nicht verbessert.
7. Falls das Suchmaschinenranking sich trotz Suchmaschinenoptimierung verschlechtert, hat der Auftraggeber kein Anspruch auf Schadensersatz.

§ 6. FRISTLOSE KÜNDIGUNG AUS WICHTIGEM GRUND

1. Lanez Optimization ist im Fall des Vorliegens eines wichtigen Grundes zur fristlosen Kündigung des Vertrages berechtigt und kann alle bis dahin angefallenen Material- und Zeitkosten abrechnen. Ein solcher wichtiger Grund liegt unter anderem vor, wenn der Auftraggeber gegen wesentliche Vertragspflichten verstößt, seine Zahlungen einstellt oder der Auftraggeber von Lanez Optimization zur Realisierung seiner Ziele ein rechtswidriges Verhalten erwartet.

§ 7. RECHTEÜBERTRAGUNG FÜR DEN DIENST: WEBDESIGN

1. Lanez Optimization überträgt, aufschiebend bedingt durch die vollständige Bezahlung der in der Leistungsbeschreibung festgehaltenen Vergütung, dem Auftraggeber die weltweiten frei übertragbaren und zeitlich unbeschränkten Nutzungsrechte an der Leistung und deren Bestandteilen, insbesondere die Leistung im Internet der Öffentlichkeit zugänglich zu machen.
2. Sämtliche gestalterischen Entwurfsarbeiten und Entwicklungen von Lanez Optimization unterliegen dem Urheberrechtsgesetz. Das Urheberrecht auf sämtliche durch Lanez Optimization erstellten Arbeiten verbleiben bei Lanez Optimization. Jede Nachahmung - auch von Teilen - ist unzulässig. Dies gilt für

unbearbeitete Inhalte der Webseite und auch für bearbeitete Inhalte der Webseite, die in Punkt 3 aus §7 aufgeführt werden.

3. Bearbeitungen der Inhalte der Webseite, insbesondere Aktualisierungen von Texten, Bildern, Videos und Dateien, dürfen vom Auftraggeber oder von ihm beauftragten Dritten ohne Zustimmung von Lanez Optimization vorgenommen werden.

§ 8. PFLICHTEN DES AUFTRAGGEBERS

1. Die Verantwortung für die vom Auftraggeber gelieferten Leistungsmaterialien zur Erstellung der Leistung liegt ausschließlich beim Auftraggeber. Der Auftraggeber versichert, dass sie weder strafrechtlich relevante, noch jugendgefährdende oder pornographische Inhalte enthalten und weder Urheber- noch Markenrechte Dritter verletzen. Falls Lanez Optimization Verstöße gegen die vorgenannten Vorgaben feststellt, ist Lanez Optimization berechtigt, den Auftraggeber um die Überlassung rechtmäßigen Materials zu bitten. Kommt der Auftraggeber dieser Bitte innerhalb einer Frist von 10 Werktagen nicht nach, ist Lanez Optimization berechtigt, vom Vertrag zurückzutreten. In diesem Fall hat der Auftraggeber Lanez Optimization alle bis dahin entstandenen Kosten für die Fertigstellung der Leistung zu ersetzen.
2. Es ist dem Auftraggeber untersagt, die Leistungen von Lanez Optimization missbräuchlich zu verwenden. Insbesondere ist es dem Auftraggeber untersagt, schadensstiftende Software wie z.B. Viren, Würmer, Trojaner zu verbreiten oder personenbezogene Daten Dritter ohne die Zustimmung des Betroffenen zu veröffentlichen.
3. Der Auftraggeber übergibt Lanez Optimization nur solche Materialien, Vorgaben und Vorlagen, deren auftragsgemäße Verwendung keine Rechte Dritter verletzt. Lanez Optimization wird vom Auftraggeber von sämtlichen Ansprüchen und Rechten Dritter freigestellt. Die Freistellung umfasst auch die Kosten einer angemessenen Rechtsverteidigung.
4. Der Auftraggeber ist verpflichtet Lanez Optimization sämtliche für die Vertragsdurchführung notwendigen Materialien und Informationen zur Verfügung zu stellen. Falls der Auftraggeber dieser Mitwirkungspflicht nicht nachkommt, ist Lanez Optimization von der Leistungspflicht befreit.

§ 9. WIDERRUFSRECHT BEI FERNABSATZVERTRAG

1. Der Verbraucher hat das Recht, seine auf Abschluss des Vertrags gerichtete Willenserklärung innerhalb von zwei Wochen nach Vertragsschluss zu widerrufen. Der Widerruf muss keine Begründung enthalten und ist schriftlich per E-Mail an „info@lanez-optimization.de“ gegenüber Lanez Optimization zu erklären.
2. Lanez Optimization behält sich vor, mit der Vertragsdurchführung erst nach Ablauf der zweiwöchigen Widerrufsfrist zu beginnen.

§ 10. HAFTUNGSBESCHRÄNKUNG & VERJÄHRUNG

1. Ansprüche von Lanez Optimization auf Vergütung verjähren in drei Jahren.
2. Die Haftung von Lanez Optimization ist - soweit nicht ausdrücklich in diesem Vertrag etwas anderes vereinbart ist - auf grobe Fahrlässigkeit und Vorsatz beschränkt.
3. Für die vom Auftraggeber erhaltenen Materialien, Bilder und Informationen, die Lanez Optimization übergeben wurden zur Fertigstellung der Leistung, kann Lanez Optimization nicht für den Verlust oder die Beschädigung haftbar gemacht werden. Macht das vom Auftraggeber übergebene Material die Fertigstellung der Leistung unmöglich, haftet Lanez Optimization nicht für daraus entstandene Schäden.

4. Lanez Optimization haftet nicht für Schäden, die aufgrund höherer Gewalt oder aufgrund anderer von Lanez Optimization nicht zu vertretender Umstände entstehen.

§ 11. GEWÄHRLEISTUNG

1. Lanez Optimization übernimmt keine Gewähr dafür, dass Leistungen Dritter, insbesondere Serverdienstleistungen stets fehlerfrei und ohne Unterbrechungen erfolgen.

§ 12. DATENSICHERHEIT

1. Das Internet ist ein öffentlich zugängliches System. Die Preisgabe von Informationen des Nutzers über das Internet erfolgt auf sein eigenes Risiko. Die Daten können verloren gehen oder in die Hände Unbefugter gelangen.

§ 13. GEHEIMHALTUNG & UMGANG MIT DATEN

1. Vertrauliche Informationen bezeichnen sämtliche Informationen, die zwischen den Parteien im Rahmen des Vertrages ausgetauscht werden, unabhängig davon, ob dies mündlich oder schriftlich geschieht, diese als "vertraulich" bezeichnet werden oder diese aufgrund der Umstände als vertraulich anzusehen sind, insbesondere auch die Regelungen des Vertrages. Nicht als vertrauliche Informationen gelten solche Informationen, die der anderen Partei bereits nachweislich vor der Übermittlung bekannt waren, ohne einer Vertraulichkeitsvereinbarung zu unterliegen, die während der Vertragslaufzeit, ohne einen Vertragsverstoß der Parteien, öffentlich bekannt werden, die während der Vertragslaufzeit durch Mitarbeiter der Parteien, die keinen Zugang zu den vertraulichen Informationen hatten, selbstständig entwickelt wurden oder die aufgrund eines vollziehbaren Beschlusses oder sonstigen Bescheids eines Gerichts, einer Behörde oder sonstigen Regierungsorganisation öffentlich zu machen sind. Im letzteren Fall verpflichtet sich jedoch die Adressantin des Beschlusses, die andere Partei unverzüglich hierüber zu informieren und diese im Rahmen der rechtlichen Anfechtung eines solchen Beschlusses angemessen zu unterstützen. Grundsätzlich sind sämtliche technischen Informationen Bestandteil der vertraulichen Informationen.
2. Die empfangende Partei verpflichtet sich sämtliche vertraulichen Informationen streng vertraulich zu behandeln und diese, außer zum Zweck der Vertragserfüllung, nicht zu nutzen oder Dritten gegenüber zugänglich zu machen. Die empfangende Partei darf die Informationen lediglich ihrer Geschäftsführung, Angestellten und Beratern zugänglich machen, soweit auch diese der Geheimhaltung nach diesen Vorschriften unterliegen und soweit diese mit den Belangen dieses Vertrages befasst sind. Die empfangende Partei wird alle angemessenen Maßnahmen ergreifen, um eine unberechtigte Nutzung der vertraulichen Informationen zu verhindern und wird die übermittelnde Partei unverzüglich von jedem Verdacht einer unberechtigten Nutzung oder Übermittlung informieren.
3. Zugangsdaten zu den jeweiligen Servern sind streng vertraulich zu behandeln und nur solchen Mitarbeitern zugänglich zu machen, die zwingend auf die Server zugreifen müssen.
4. Unabhängig von der Geheimhaltungsverpflichtung ist der Auftraggeber berechtigt, die vertraulichen Informationen gegenüber verbundenen Unternehmen sowie eigenen Auftraggebern im Rahmen der Leistungen offen zu legen.
5. Soweit Daten an Lanez Optimization - gleich in welcher Form - übermittelt werden, stellt der Auftraggeber Sicherheitskopien her. Für den Fall eines Datenverlustes ist der Auftraggeber verpflichtet, die betreffenden Datenbestände nochmals unentgeltlich an Lanez Optimization zu übermitteln.

6. Der Auftraggeber ist für sämtliche von ihm an Lanez Optimization übermittelten Inhalte, Materialien, Bilder und Informationen selbst verantwortlich. Eine generelle Überwachung oder Überprüfung dieser Inhalte durch Lanez Optimization findet nicht statt.

§ 14. BESONDERHEITEN FÜR DEN DIENST: WEBDESIGN

1. Lanez Optimization wird auf der Webseite als Designer der Webseite genannt.

§ 15. BESONDERHEITEN FÜR DEN DIENST: SUCHMASCHINENOPTIMIERUNG

1. Der Auftraggeber hat für den vertraglich vereinbarten Umfang und die vertraglich vereinbarte Dauer das Recht, den Dienst zu nutzen.
2. Falls ein Lieferungsstermin vereinbart wird, gelten die Leistungen erst dann an den Auftraggeber geliefert, sobald Lanez Optimization dem Auftraggeber per E-Mail die Abrufbereitschaft mitteilt.
3. Lanez Optimization weist den Auftraggeber ausdrücklich darauf hin, dass Lanez Optimization mit dem Betreiber der Suchmaschine Google in keiner direkten geschäftlichen Beziehung steht. Insbesondere hat Lanez Optimization keinen Einfluss auf die Erstellung der Suchergebnisse, die Vergabe des PageRanks, oder die Aufnahme von Webseiten in den Suchindex. Solche Leistungen kann Lanez Optimization daher nicht garantieren.
4. Lanez Optimization weist den Auftraggeber ausdrücklich darauf hin, dass der PageRank einer Seite durch einen von Google Inc. geschützten Algorithmus bestimmt wird, der zu vorher nicht bekannten Zeitpunkten jederzeit aktualisiert werden kann. Der PageRank kann sich deshalb jederzeit verändern.
5. Die Veröffentlichung einer Webseite und deren Positionierung in den Suchergebnissen liegt allein im Ermessen des jeweiligen Suchdiensteanbieters. Lanez Optimization übernimmt daher keine Gewähr für das Erreichen einer bestimmten Positionierung in den Suchergebnissen oder die Veröffentlichung einer Webseite durch einen bestimmten Suchdiensteanbieter. Lanez Optimization haftet nicht im Falle einer Löschung oder Nichtveröffentlichung der Webseite durch einen oder mehrere Suchdienste.
6. Falls die Anmeldung einer Domäne im Namen von Lanez Optimization erfolgt, erhält der Auftraggeber kein Nutzungsrecht an dieser Domäne.
7. Soweit nicht in der Leistungsbeschreibung etwas anderes vorgesehen ist, ist es dem Auftraggeber untersagt, die Optimierung seiner Webseite oder sonstige Ergebnisse der Leistung von Lanez Optimization auf andere Webseiten zu übertragen, zu vervielfältigen oder Dritten zugänglich zu machen.

§ 16. SONSTIGES

1. Sind oder werden einzelne Bestimmungen des Vertrages mit dem Kunden einschließlich dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen unwirksam, so bleibt die Gültigkeit des Vertrages mit dem Kunden einschließlich dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen im Übrigen unberührt.
2. Der Vertrag und diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen unterliegen dem Recht der Bundesrepublik Deutschland unter Ausschluss der Anwendbarkeit des UN-Kaufrechts (CISG) oder entgegengesetzter Verweisungsnormen des internationalen Privatrechts.
3. Der Erfüllungsort und der ausschließliche Gerichtsstand für alle Streitigkeiten aus diesem Vertrag ist der Geschäftssitz von Lanez Optimization. Dasselbe gilt, wenn der Auftraggeber keinen allgemeinen

Gerichtsstand in Deutschland hat oder der Wohnsitz oder gewöhnliche Aufenthalt im Zeitpunkt der Klageerhebung nicht bekannt ist.